

# Inhalt

<b>Vorwort zur 9. Auflage .....</b>	<b>5</b>
<b>Danksagung .....</b>	<b>7</b>
<b>Abkürzungsverzeichnis .....</b>	<b>12</b>
<b>I Psychologischer Teil</b>	
<b>1 Einführung .....</b>	<b>15</b>
1.1 Aggression und Gewalt .....	16
1.2 Formen von Gewalt im Pflegebereich .....	17
<b>2 Wissenschaftliche Erklärungsansätze zur Entstehung von Aggression und Gewalt .....</b>	<b>18</b>
2.1 Triebtheorien nach Sigmund Freud und Konrad Lorenz .....	18
2.2 Die Frustrations-Aggressions-Hypothese .....	19
2.3 Lerntheoretische Erklärungsmodelle – Theorien des sozialen Lernens .....	20
2.3.1 Modelllernen, soziales Lernen oder Lernen durch Beobachtung .....	20
2.3.2 Versuch- und Irrtum-Methode (Lernen aus Erfahrung) .....	21
2.4 Weitere Erklärungen .....	22
2.4.1 Gewaltendreieck nach Galtung .....	22
2.4.2 Motivationstheorie .....	23
2.4.3 Erweitertes kognitives Motivationsmodell nach Heckhausen .....	24

<b>3</b>	<b>Kommunikationstheorien</b>	<b>26</b>
3.1	Sender-Empfänger-Modell von Stuart Hall	26
3.2	Die fünf Grundgesetze der Kommunikation von Paul Watzlawick (Watzlawick 2017)	27
3.3	Vier Seiten Modell von Schulz von Thun	30
<b>4</b>	<b>Sonstige Erklärungsmodelle</b>	<b>32</b>
4.1	Körperliche Faktoren	32
4.2	Substanzmissbrauch	34
4.3	Medikamente als Aggressionsförderer	35
4.4	Gefühle der Angst und Bedrohung	36
4.5	Aggression als Form der Kontaktaufnahme	37
4.6	Sexuelle Belästigung (rechtliche Bewertung ► Kap. 2)	38
	4.6.1 »Dreier Regel« bei sexueller Belästigung	39
4.7	Migrationshintergrund als möglicher Aggressionsauslöser	40
	4.7.1 Kultursensible Pflege	41
4.8	Aggression als Folge überlasteter Angehöriger	42
<b>5</b>	<b>Gewaltprävention</b>	<b>44</b>
5.1	Betriebliche Gefährdungsbeurteilung	44
5.2	Maßnahmen der Deeskalation in der Praxis	45
5.3	Freiheitsentziehende Maßnahmen (► Kap. 6.6)	49
	5.3.1 Risiken und Folgen freiheits- entziehender Maßnahmen	51
	5.3.2 Alternativen zu freiheitsentziehenden Maßnahmen	52
5.4	Reaktionsmöglichkeiten in akuten Gefahrensituationen	52
<b>6</b>	<b>Selbstpflege und Achtsamkeit</b>	<b>57</b>
6.1	Ausgebrannt sein – Burn-out-Syndrom	57
6.2	Psychosomatische Erkrankungen	58
6.3	Bewältigungsstrategien (Coping-Strategien)	59
	6.3.1 Sackgassen und dysfunktionale Bewältigungsstrategien	59

6.3.2	Funktionale Bewältigungsstrategien .....	60
6.4	Eine kleine Idee für schöne Momente .....	62
<b>II</b>	<b>Rechtlicher Teil</b>	
<b>1</b>	<b>Rechtliche Einordnung von Aggressionen .....</b>	<b>67</b>
<b>2</b>	<b>Rechtfertigungsgründe bei Gegenwehr .....</b>	<b>69</b>
2.1	Strafrechtliche Rechtfertigungsgründe .....	70
2.1.1	Notwehr .....	70
2.1.2	Notstand .....	80
2.1.3	Einwilligung .....	87
2.2	Zivilrechtliche Rechtfertigungsgründe .....	89
2.2.1	Notwehr .....	89
2.2.2	Notstand .....	92
2.2.3	Einwilligung .....	96
2.2.4	Selbsthilfe .....	97
2.2.5	Fazit .....	98
<b>3</b>	<b>Gewalt im ambulanten Bereich .....</b>	<b>99</b>
<b>4</b>	<b>Dokumentation .....</b>	<b>101</b>
<b>5</b>	<b>Arbeitsrechtlicher Schutz des Personals .....</b>	<b>103</b>
<b>6</b>	<b>Rechtliche Reaktionsmöglichkeiten .....</b>	<b>112</b>
6.1	Strafanzeige .....	112
6.2	Schadensersatz .....	113
6.3	Unterbringung .....	117
6.4	Kündigung des Heimvertrags .....	118
6.5	Reaktionsmöglichkeiten im Maßregelvollzug	120
6.6	Reaktionsmöglichkeiten durch Unterbringungsgesetze .....	122
<b>7</b>	<b>Schutzwicht gegenüber Dritten .....</b>	<b>125</b>
<b>Literatur .....</b>		<b>126</b>
<b>Stichwortverzeichnis .....</b>		<b>129</b>